

Der Schul- und Ephoral-Bote

aus Sachsen,

Wochenblatt für vaterl. Kirchen- und Schul-Wesen

und

Archiv für Mittheilungen Sächs. Schulvorstände

in Stadt und Land,

unter allgemeiner freier Mitwirkung herausgegeben, von Ferdinand Philippi.

Wahlspruch: „zu uns komme dein Reich!“ — Strebziel: Lichtverbreitung in Kirche und Schule, Förderung des Reichs der Wahrheit und sittlich-religiöser Bildung, Belebung und Vervollkommnung des öffentlichen Unterrichts. — Mitarbeiter: wer da berufen ist und erkannt hat, das Eine was Noth thut. — Preis: vierteljährlich acht Groschen Sächsisch. ¶ Man macht sich auf den ganzen Jahrgang verbindlich. ¶

N^o 17.

Februar

1840.

B e k a n n t m a c h u n g,

die disjährligen Prüfungen zur Erlangung der Wahlfähigkeit für ständige Lehrerstellen an
Elementar-Volksschulen betreffend.

Die disjährligen Prüfungen zur Erlangung der Wahlfähigkeit für ständige Lehrerstellen an Elementar-Volksschulen (Gesetz über das Elementar-Volksschulwesen, vom 6. Juni 1835, §. 43 c., Regulativ, die Prüfung zur Erlangung der Anwartschaft auf Hilfs- und ständige Lehrerstellen an Elementar-Volksschulen betreffend, vom 13. Juli 1835) sollen für den Bezirk der Dresdner Kreis-Direction und zwar in dem Seminar zu Friedrichstadt-Dresden

den 27. April dieses Jahres,

in dem Seminar zu Freiberg dagegen

den 1. Juni dieses Jahres

vor der dazu niedergesetzten Prüfung-Commission ihren Anfang nehmen.

Es haben daher diejenigen in hiesigem Kreis-Directions-Bezirk sich befindenden Schulamts-Candidaten und Schulgehilfen, welche nach §. 11 des angezogenen Regulativs verpflichtet sind, dieser Prüfung sich zu unterwerfen, ihre Gesuche um Zulassung zur Wahlfähigkeitsprüfung unter Beifügung der nach §. 12 des mehrgedachten Regulativs erforderlichen Unterlagen, spätestens bis zum 1. April dieses Jahres an die Königl. Kreis-Direction gelangen zu lassen und dann weitem Bescheides sich zu gewärtigen.

Dresden, am 12. Februar 1840.

Königl. Sächs. Kreis-Direction.

v. Wietersheim.

Bogel, S.